

STADT ETTLINGEN

Stadtteil Bruchhausen

NIEDERSCHRIFT

über die öffentlichen Verhandlungen des Ortschaftsrates Bruchhausen

am Donnerstag, 7. April 2016

in Bruchhausen, Bürgersaal des Rathauses Bruchhausen

Beginn: 18.00 Uhr Ende: 18.50 Uhr

Vorsitzender: Ortsvorsteher Wolfgang Noller

Zahl der anwesenden Mitglieder: 10 (Normalzahl 12)

Namen der nicht anwesenden Mitglieder: Peters, Heinz (v)
Speck, Ernst (v)

Schriftführer: StHSekr. Reiser

Urkundspersonen: Dr. Ditzinger, Albrecht
Hinse, Helga

Sonstige Verhandlungsteilnehmer: ---

Zu der Verhandlung wurde durch Ladung vom 30.03.2016 ordnungsgemäß eingeladen.

Die Sitzung wurde ortsüblich am 31.03.2016 im Amtsblatt der Stadt Ettlingen bekannt gegeben.

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest.

* Kurzzeichen:

(k) krank, (v) verhindert mit Entschuldigung, (u) unentschuldigt ferngeblieben

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen am Donnerstag, 07.04.2016,
18.00 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses Bruchhausen

Anwesend:

Ortsvorsteher Wolfgang Noller

Ortschaftsräte: Baum, Hans-Joachim
Dr. Ditzinger, Albrecht
Haas, Helmut
Hänssler, Katharina
Hinse, Helga
Kiefer, Frank
Papp, Marius
Schosser, Jörg
Schrieber Reinhard

entschuldigt fehlten: Peters, Heinz
Speck, Ernst

Schriftführer: StHSekr. Reiser

Zuhörer: 7 Personen

T a g e s o r d n u n g

1. Bürgerfragestunde
2. Ehrung von Blutspendern
3. Anschaffungen aus Mitteln des Ortschaftsratsbudgets 2016
hier: Beschlussfassung
4. Ausweisung eines gärtnergepflegten Grabfeldes auf dem Friedhof Bruchhausen
hier: Sachstandsbericht
5. Verschiedene Bekanntgaben
6. Bürgerfragestunde

163/No/R

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen am 7. April 2016

R. Pr. Nr. 5

Bürgerfragestunde

Die anwesenden Bürger haben keine Fragen an den Ortsvorsteher.

Ehrung von Blutspendern

OV Noller sagt, dass wir alle um die Wichtigkeit der Blutspenden wissen. Nicht alle können sich aber aufraffen, mit zu spenden.

Umso wichtiger ist es denen zu danken, die in vorbildlicher Weise dazu bereit waren und vielleicht weiterhin sind, einen Teil ihres Lebenssaftes für andere zu spenden.

Er dankt in diesem Zusammenhang auch dem Deutschen Roten Kreuz Abteilung Bruchhausen für die jährliche Durchführung der Spendenaktion und seinem Vorsitzenden Jochen Schröder, der mit ihm zusammen die Ehrung der Blutspender übernimmt.

Für jeweils 25-maliges Blutspenden werden Frau Barbara Schlosser, Frau Simone Speck sowie Herr Jörg Schosser geehrt. Sie erhalten eine Urkunde, eine Ehrennadel sowie jeweils ein Präsent der Stadt Ettlingen.

Anschaffungen aus Mitteln des Ortschaftsratsbudgets 2016

hier: Beschlussfassung

Beschlüsse: (jeweils einstimmig)

Blumenkübel und Bank für den Dorfplatz Badstraße/Landstraße

Für den Dorfplatz Badstraße/Landstraße sollen vier Blumenkübel (Variante 4) mit winterharter blühender Bepflanzung angeschafft werden. Die Kosten werden mit ca. 400 € pro Kübel beziffert.

Eine Bank für den Dorfplatz wird von der Fa. Seipl gesponsert.

Versetzung der südlichen Geschwindigkeitsanzeigetafel auf die andere Straßenseite

Einstimmig spricht sich der Ortschaftsrat für die Versetzung der südlichen Geschwindigkeitsanzeigetafel auf die gegenüberliegende Straßenseite aus. Als Standort soll die erste oder zweite der neuen Straßenlampen ausgewählt werden.

Die Kosten belaufen sich auf ca. 400 – 500 €.

Erneuerung der Besucherstühle im Bürgersaal

Der Ortschaftsrat spricht sich für die Beschaffung von 60 Besucherstühlen (gleiches Modell wie die Stühle in der Aussegnungshalle) mit einem hellblauen Sitzpolster (Largo AD 112) aus.

Die Kosten hierfür betragen 5.384,75 €

Verschönerung der Verteilerkästen

Der Ortschaftsrat stimmt der Verschönerung der Verteilerkästen durch Motive von Bruchhausener Künstlern einstimmig zu.

Nach der letzten Zusammenkunft der Bruchhausener Künstler hat sich die Zahl der Verteilerkastenflächen durch zum Teil beidseitige Folierung auf 13 erhöht. Die Kosten hierfür belaufen sich auf etwa 3.500 €

Hinweisschilder an den Kunstwerken der Aussegnungshalle

Der Ortschaftsrat ist einstimmig der Meinung, dass im rechten hinteren Bereich der Aussegnungshalle zwei Hinweisschilder angebracht werden sollen, die auf die beiden Kunstwerke in der Halle hinweisen.

„Hinwendung zum Licht“
Werner Bentz – 2015
(Rückwand)

„Auferstehung“
Gerhard Bach
(rechte Wand)

Die Kosten hierfür betragen ca. 100,-- €.

Verlegung von „Stolpersteinen“ im Bereich der Herbststraße/Ecke Sommerstraße

Der Ortschaftsrat hat die Kostenübernahme für einen Stolperstein (120,-- €) bereits zugesagt. Die Anfrage, ob der Ortschaftsrat bereit wäre, noch einen weiteren Stein für 120,-- € („Kopfstein“, auf dem gesondert auf das Arbeitslager der Organisation Todt hingewiesen wird) übernehmen könnte, wird ebenfalls befürwortet.

Die Kosten betragen somit insgesamt 240,-- €.

Anbringung eines Graffitis im Bereich der Bahnunterführung Bruchhausen

Die Anbringung eines Graffitis im Durchgangsbereich der Bahnunterführung Bruchhausen würde ca. 2.000,-- € kosten. Da der OR Ettligenweiler sich an den Kosten beteiligt, wird mit einem Kostenanteil von 1.000,-- € pro Stadtteil gerechnet. Der Ortschaftsrat stimmt dieser Maßnahme einstimmig zu.

OV Noller berichtet, dass einige der beabsichtigten Maßnahmen bereits vorberaten wurden. Er stellt daraufhin die einzelnen Maßnahmen kurz vor.

Terrakotta-Blumenkübel und Bank für den Dorfplatz Badstraße/Landstraße

Nach Auskunft von Herrn Rindfuß soll auf echte Terrakotta-Blumenkübel verzichtet werden, da diese nicht winterhart sind und mit Rissen und Abplatzungen zu rechnen ist.

Für winterharte Kunststoffblumenkübel und die entsprechende winterharte Bepflanzung – wie sie auch in Ettligen stehen – muss mit Kosten von ca. 400,-- € pro Stück gerechnet werden.

Die Aufstellung einer Sitzbank kostet ebenfalls ca. 400,-- €.

Bei der Vorberatung hat sich der Ortschaftsrat für die Blumenkübel-Variante Nr. 4 ausgesprochen. Es sollen vier Blumenkübel mit einer winterharten Bepflanzung besorgt werden.

Eine Bank für den Dorfplatz wird von der Fa. Seipl gesponsert.

ORin Hänssler stimmt für die CDU-Fraktion der Beschaffung von vier Blumenkübel mit einer winterharten blühenden Bepflanzung zu. Eine Sitzbank wird gesponsert. Evtl. soll später noch eine zweite Bank aufgestellt werden und der Gedenkstein an das alte Rathaus etwas in den Mittelpunkt versetzt werden.

OR Schosser stimmt für die SPD-Fraktion ebenfalls zu. Der Platz wirkt jetzt leer und gewinnt durch diese Maßnahme.

Die Ortschaftsräte Schrieber und Baum befürworten die Aufstellung der Blumenkübel ebenfalls.

Versetzung der südlichen Geschwindigkeitsanzeigetafel auf die andere Straßenseite

OV Noller sagt, dass nach einer Mitteilung der Stadtwerke hier eine Abrechnung auf Stundenbasis erfolgt. Dabei muss mit Kosten von 60,-- € netto pro Person und 60,-- € netto für den Hubsteiger pro Stunde gerechnet werden (Gesamtkosten ca. 400 – 500 €). Schon bei

der Aufstellung der südlichen Geschwindigkeitsanzeigetafel war bekannt, dass nach Errichtung der westlichen Straßenlampen eine Versetzung der Tafel wegen der besseren Einsicht angestrebt wird. Er schlägt vor, die Tafel an der ersten oder zweiten Lampe zu befestigen, da diese nicht zu weit weg von der Wohnbebauung bzw. dem Überweg sein sollte.

ORin Hänssler stimmt der Versetzung der Geschwindigkeitsanzeigetafel für ihre Fraktion zu. Als Standort soll der erste oder zweite Laternenmast gewählt werden.

Die Ortschaftsräte Schosser, Baum und Schrieber schließen sich dem ebenfalls an.

Erneuerung der Besucherstühle im Bürgersaal

OV Noller berichtet, dass auch für den Besucherbereich des Bürgersaales neue Stühle angeschafft werden sollen. Bei einer Ettlinger Firma wurde deshalb ein Angebot über 60 Stühle eingeholt, gleiches Modell wie die Stühle in der Aussegnungshalle, stapelbar, mit Sitzpolstern versehen (Stofffarbe hellblau – Largo AD 112). Bei der Vorbesprechung ging der Ortschaftsrat noch von 50 Stühlen aus. Um die gleiche Stuhlanzahl wie bisher zu erreichen, wurde ein neues Angebot eingeholt. Die Kosten belaufen sich nunmehr auf 5.384,75 €.

ORin Hänssler stimmt sowohl der Art des Besucherstuhles als auch der Erhöhung der Anzahl auf 60 zu.

Die Ortschaftsräte Schosser, Baum und Schrieber schließen sich ihrer Vorrednerin an.

Verschönerung der Verteilerkästen

OV Noller führt aus, dass zehn neu aufgestellte Verteilerkästen der Telekom mit Motiven von Bruchhausener Künstlern versehen werden sollen. Dazu sollen die Arbeiten der Künstler auf Folie gezogen und dann auf die Verteilerkästen geklebt werden. Hierzu liegt ein Angebot einer Firma aus Rheinstetten vor. Drei Fotomontagen verdeutlichen, wie diese Verteilerkästen dann aussehen könnten.

Nach der letzten Zusammenkunft der Bruchhausener Künstler hat sich die Zahl der Verteilerkastenflächen durch zum Teil beidseitige Folierung auf 13 erhöht. Die Kosten für diese Maßnahme würden sich somit auf ca. 3.500 € erhöhen.

ORin Hänssler spricht sich für die Maßnahme aus. Es kann dadurch eine Verschönerung an markanten Stellen erreicht werden.

OR Schosser sieht dies ebenso.

OR Schrieber fragt an, wie lange haltbar die Folie ist.

OV Noller berichtet, dass die Firma 10 Jahre Garantie auf die Folie gibt.

Die Ortschaftsräte Schrieber und Baum stimmen ebenfalls der Verschönerung der Verteilerkästen zu.

Hinweisschilder an den Kunstwerken der Aussegnungshalle

Der Ortschaftsrat hat sich dafür ausgesprochen, dass im rechten hinteren Bereich der Aussegnungshalle zwei Hinweisschilder angebracht werden sollen, die auf die beiden Kunstwerke in der Halle hinweisen. OV Noller gibt bekannt, dass folgende Texte vorbereitet wurden:

„Hinwendung zum Licht“

Werner Bentz - 2015
(Rückwand)

„Auferstehung“
Gerhard Bach
(rechte Wand)

Die Kosten für diese Maßnahme würden ca. 100,-- € betragen.

Ohne weitere Aussprache wird diesem Vorschlag zugestimmt.

Verlegung von „Stolpersteinen“ im Bereich der Herbststraße/Ecke Sommerstraße

Am Montag, 27.06.2016, 13.00 Uhr, sollen die „Stolpersteine“ im Bereich der Herbststraße/Ecke Sommerstraße verlegt werden. Der Ortschaftsrat hat die Kostenübernahme für einen Stolperstein (120,-- €) bereits zugesagt. Es wurde nun angefragt, ob der Ortschaftsrat bereit wäre, noch einen weiteren Stein für 120,-- € („Kopfstein“, auf dem gesondert auf das Arbeitslager der Organisation Todt hingewiesen wird) übernehmen könnte. OV Noller befürwortet diese Übernahme.

Der Ortschaftsrat stimmt dieser Kostenübernahme ebenfalls einstimmig zu.

Anbringung eines Graffitis im Bereich der Bahnunterführung Bruchhausen

OV Noller berichtet, dass er wegen der Anbringung eines Graffitis im Bereich der Bahnunterführung Bruchhausen mit dem Kinder- und Jugendzentrum Specht Kontakt aufgenommen hat. Von dort wurde ihm eine entsprechende Person genannt. Da auch die Ortsverwaltung Ettlingenweiler an der Verschönerung der Bahnunterführung interessiert ist, wurde ein gemeinsames Gespräch vor Ort vereinbart. Der „Sprayer“ wird nun eine Vorlage machen, wie die beiden Wände der Bahnunterführung gestaltet werden könnten (auf der Bruchhausener Seite wird ein Frosch integriert werden).

Da Ettlingenweiler sich ebenfalls an den Gesamtkosten (ca. 2.000,-- €) beteiligen würde, ist mit Kosten von ca. 1.000 € pro Stadtteil zu rechnen.

OR Hänssler sagt, dass die CDU-Fraktion diese Maßnahme befürwortet. Für Ankommende mit der Bahn ist dies eine Aufwertung.

OR Schosser stimmt für seine Fraktion ebenfalls zu. Bei einem schönen Graffiti wird es auf lange Zeit keine illegalen Sprayaktionen geben.

OR Baum ist der Meinung, dass alles was schöner macht, gut ist.

OR Schrieber fragt an, ob der Sprayer schon irgendwo etwas gemacht hat, das angesehen werden kann. Evtl. könnte auch die Bahnunterführung beim Fußballverein mit einem Graffiti verschönert werden.

Die vorgenannten Maßnahmen werden alle einstimmig befürwortet.

163/No/R

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen am 7. April 2016

R. Pr. Nr. 8

Ausweisung eines gärtnergepflegten Grabfeldes auf dem Friedhof Bruchhausen
hier: Sachstandsbericht

OV Noller berichtet, dass auf dem Friedhof Bruchhausen ein gärtnergepflegtes Grabfeld ausgewiesen werden soll. Der Friedhofsgenossenschaft, die für diese Fläche dann zuständig ist, sorgt für eine abwechslungsreiche Gestaltung und für die gärtnergepflegte Herrichtung des Feldes über die gesamte Laufzeit der Gräber.

Die Friedhofsgenossenschaft muss auf eigenes Risiko eine entsprechende Fläche von der Stadt erwerben, anlegen und vorfinanzieren.

Bevor Bruchhausen zum Zug kommt, muss das neue Grabfeld der Friedhofsgenossenschaft auf dem Friedhof Ettlingen fertiggestellt werden - voraussichtlich im Herbst 2016.

Bürgermeister Fedrow hat mitgeteilt, dass im Jahr 2017 dann die Planung für ein gärtnergepflegtes Grabfeld in Bruchhausen erstellt werden soll und dieses evtl. im Herbst 2017 schon für Beisetzung zur Verfügung stehen könnte.

Verschiedene Bekanntgaben

OV Noller gibt bekannt, dass 2016 folgende bauliche Maßnahmen in Bruchhausen durchgeführt werden:

1. Sanierung des Frosch-Kreisels

Die Umsetzung ist unter Vollsperrung in den Pfingstferien vorgesehen.

2. Fußweg Geschwister-Scholl-Schule vom Sang

Die Umsetzung ist für Juni – Juli vorgesehen.

3. Minderung der Bodenwellen Ortseingang-Süd

Die Umsetzung ist gegen Ende der Sommerferien vorgesehen.

4. Resterschließung „Am Sang“ (Spielstraße)

Die Umsetzung ist für Oktober vorgesehen.

5. Umgestaltung Parkplatz Rathaus

Die Umsetzung ist gegen Jahresende vorgesehen.

Die Trafostation auf dem Gelände der Geschwister-Scholl-Schule ist zwischenzeitlich abgerissen worden. Die freie Fläche soll jetzt als Abstellmöglichkeit für Fahrräder der Schulkinder hergerichtet werden. Dies soll voraussichtlich in den Pfingstferien erfolgen.

Der Ausbau der Hohburgstraße (Kanalsanierung und Einrichtung einer verkehrsberuhigten Zone) wird in der Investitionsplanung auf 2017 verschoben. Das Planungsamt bezieht bei der Umgestaltung den Ortschaftsrat und die Bürgerinnen und Bürger mit ein und kann unter Berücksichtigung dieser Ergebnisse die Entwurfsplanung voraussichtlich erst gegen Ende 2016 abschließen. Der Ausbau ist somit für das Frühjahr 2017 angestrebt.

Eine provisorische Öffnung der Bahnunterführung Kirchweg/Heckenweg wird verstärkt geprüft. Das Problem ist die Haftungsfrage. Weiter muss geklärt werden, ob es sich bei der Wegverbindung um einen öffentlich gewidmeten Weg handelt.

OV Noller gibt bekannt, dass er den beiden neu gewählten Landtagsabgeordneten Christine Neumann und Barbara Saebel schriftlich auch im Namen des Ortschaftsrates zu ihrer Wahl gratuliert hat. Er bedauert aber auch, dass es der bisherigen Abgeordneten Anneke Graner, die gute Arbeit im Landtag geleistet hat, leider nicht zur Wiederwahl gereicht hat.

Bei verschiedenen Geschwindigkeitsmessungen auf der Landstraße wurden Überschreitungen von 6,29 bis 10,33 % der Verkehrsteilnehmer beanstandet. Der Schnellste war mit 70 km/h in der Tempo 30-Zone unterwegs.

In der Luitfriedstraße (verkehrsberuhigter Bereich – Schrittgeschwindigkeit) waren bei gemessenen 97 Fahrzeugen 48 zu schnell, was eine Überschreitung von 49,48 % bedeutet. Hier wurde der Schnellste mit 35 km/h gemessen.

OR Schrieber interessiert sich für einen Vorher-Nachher-Vergleich. Kann festgestellt werden, dass es nach Aufstellung der Geschwindigkeitsanzeigetafeln eine Verringerung der Geschwindigkeiten im Bereich der Landstraße gegeben hat.

OV Noller wird versuchen, bis zur nächsten Sitzung Vergleichszahlen vorlegen zu können.

Die Delegation des Ortschaftsrates wird am Freitag, 27.05.2016, 19.00 Uhr, von Bürgermeister Legrand im Rathaus in Fère-Champenoise erwartet.

Der Umzug des Kindergartens ist vollzogen. Seit 04.04.2016 befindet sich dieser in seinen neuen Räumlichkeiten im „Bildungshaus“. Die offizielle Einweihung findet am Freitag, 22.04.2016 statt. Der Spielplatz ist noch nicht ganz fertig, wird aber sehr schön. Jetzt sind die Kinder von 1 – 10 Jahren an einem Standort untergebracht.

Bei einem Gespräch mit den Elternbeiratsvorsitzenden der Geschwister-Scholl-Schule wurde darauf hingewiesen, dass nun die Räumlichkeiten der Schule und deren Außenanlagen in den Vordergrund gerückt werden müssen.

Bürgerfragestunde

Nachdem die anwesenden Bürger keine Fragen haben, meldet sich OR Dr. Ditzinger zu Wort. Er weist darauf hin, dass im Bereich des Badesees Buchzig nur wenige Bäume als Schattenspender zur Verfügung stehen. Die Stadtwerke sollen gebeten werden, mehr Bäume zu pflanzen.

ORin Hinse bittet darum, dass auch im Kleinkindbereich am Wasser ein Sonnensegel als Schattenspender errichtet werden soll.

Einstimmig spricht sich der Ortschaftsrat für die Pflanzung von zusätzlichen Bäumen auf der Gelände des Buchzigsees aus, ebenso für die Errichtung eines Sonnensegels im Kleinkindbereich am Wasser.

OR Papp macht auf die geänderte Verkehrslage von Süden kommend aufmerksam und bittet um Aufklärung. Von Süden kommend ist jetzt nach der Autobahnbrücke Tempo 50 ausgeschildert. Auf der Fahrbahn Landstraße Richtung Süden ist ab dem Ortsschild keine Geschwindigkeitsbegrenzung mehr ausgeschildert. Ist dies so gewollt?

OV Noller wird hierzu das Ordnungsamt um Stellungnahme anschreiben.

Der Vorsitzende:

gez. Wolfgang Noller

Ortsvorsteher